






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 10.02.2003 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Verbreitet erhebliche Lawinengefahr Tourenmöglichkeiten eingeschränkt

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt verbreitet erheblich. Die Gefahrenstellen liegen dabei in steilen Hängen aller Hangrichtungen oberhalb von etwa 2200m. Kritisch zu beurteilen sind auch Tribschneeansammlungen in Kammnähe sowie eingewehte Rinnen und Mulden. Hier ist eine Schneebrettauslösung unverändert schon durch einen einzelnen Wintersportler möglich. Ab den Mittagsstunden ist in stark besonnten Hängen vermehrt mit Selbstauslösungen von Lawinen zu rechnen. Aus noch nicht entladenen Lawinenstrichen können diese auch größere Ausmaße annehmen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Eine großräumige Hubschrauberbefliegung hat gestern folgende Resultate erbracht: Es waren extrem viele abgegangene Lawinen zu beobachten. Zum Teil sind in Kammnähe Schneebretter mit mehreren hundert Meter langen Anrissen beobachtet worden. Ab den Mittagsstunden führte dann die Sonneneinstrahlung zu weiteren Selbstauslösungen, meist in Form von oberflächlichen Lockerschneelawinen. Die Altschneedecke weist in diesem Winter ungewöhnlich viele störanfällige Zwischenschichten auf, die als Lawinengleitfläche in Frage kommen. Aber auch innerhalb der Neuschneedecke der vergangenen Woche sind auf Grund der Windtätigkeit mögliche Gleitflächen vorhanden. Das sonnige Wetter unterstützt aber die Setzung und Verfestigung dieses Neuschnees.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

In Mitteleuropa hat sich Hochdruckeinfluß durchgesetzt. Eine schwache Ostströmung am Boden führt zu Hochnebel im Alpenvorland, der auch ins Inntal eindringt. In nächster Zeit bleibt die Wetterlage stabil. Auf den Bergen gibt es heute bestes Wintersportwetter mit tiefblauem Himmel und glasklaren Fernsichten. In der Höhe weht leichter bis mäßiger Wind aus östlicher Richtung. Die Temperaturen liegen in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -10 Grad.

TENDENZ

Langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair